

TERMINE, PREISE UND ANMELDUNG*

Termin 17.10. - 18.10.2019 | Preis 650,00 € (ohne MwSt.)

Bitte überweisen Sie die Kosten bis zum Veranstaltungsbeginn unter Angabe der Rechnungsnummer.

Die Online-Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage: www.slv-muenchen.de.

*Siehe *Teilnahmebedingungen der GSI mbH, NL SLV München* unter www.slv-muenchen.de.

Alle Angaben ohne Gewähr.

SO ERREICHEN SIE UNS

Vom Flughafen: Mit der S-Bahn S1/S8 zum Hauptbahnhof.

Vom Hauptbahnhof: Mit der U-Bahn U1 Richtung Olympia-Einkaufszentrum/U7 Richtung Westfriedhof, Haltestelle Maillingerstraße/Ausgang Lazarettstraße (ca. 10 Minuten Fußweg).

Per Auto: Über den Mittleren Ring (West) zur Landshuter Allee, Ausfahrt Neuhausen.

Eine Anfahrtsskizze finden Sie unter www.slv-muenchen.de.

Bitte beachten Sie, dass unser Besucherparkplatz nur eine begrenzte Anzahl an Parkmöglichkeiten bietet.

Die öffentlichen Parkmöglichkeiten sind gebührenpflichtig (Parklizenzgebiet).

Achtung - Umweltzone! Wir empfehlen die Benutzung der öffentlichen Verkehrsmittel.

AUSKUNFT

Fachliche Beratung: Dipl.-Ing. Michael Dey

Tel.: +49 89 126802-12, E-Mail: dey@slv-muenchen.de

Organisation: Inge Andratschke

Tel.: +49 89 126802-25, E-Mail: andratschke@slv-muenchen.de

Fax: +49 89 12393911

GSI - Gesellschaft für Schweißtechnik International mbH
Niederlassung SLV München
Schachenmeierstraße 37 · 80636 München



TAGUNG INTERNATIONALER ERFAHRUNGSUSTAUSCH FÜR SCHWEISSAUFSICHTSPERSONEN

17. - 18. Oktober 2019

**GSI – Gesellschaft für Schweißtechnik
International mbH
Niederlassung SLV München**

Schachenmeierstraße 37
80636 München

T +49 89 126802-0

F +49 89 181643

info@slv-muenchen.de

www.slv-muenchen.de

www.slv-muenchen.de





VORWORT

Wirtschaftliches und qualitätsbewusstes Schweißen setzt voraus, dass, aufbauend auf dem Bewährten, nach dem neuesten Stand der Schweißtechnik gearbeitet wird. Um im europäischen Binnenmarkt und im Weltmarkt auf dem Gebiet der Fügetechnik bestehen zu können, empfiehlt sich zum Wissenstransfer die kontinuierliche Weiterbildung der eingesetzten Mitarbeiter. Schweißaufsichtspersonen und Beschäftigte in der schweißtechnischen Fertigung und Qualitätskontrolle tragen in ihren Betrieben große Verantwortung für die Beschaffenheit und Brauchbarkeit der hergestellten Produkte. Von ihrem Kenntnisstand hängt es ab, ob die ausgeführten Schweißverbindungen regelwerkkonform, mit optimalen Fertigungsmethoden, wirtschaftlich und vor allem entsprechend der Sicherheitsanforderungen ausgeführt werden. Um diesem hohen Anspruch gerecht zu werden, sind Schweißaufsichtspersonen und Beschäftigte in Schweißfachbetrieben über eine fundierte Grundlagenausbildung hinaus auf regelmäßige, aktuelle Informationen aus allen Bereichen rund um die Schweißtechnik angewiesen. Nutzen Sie die Gelegenheit, sich über neue Entwicklungen zu informieren, Kenntnisse zu vertiefen und Netzwerke zu knüpfen und/oder auszubauen. Die Tagung vermittelt u. a. wichtige Informationen zu folgenden Themen:

- Neuausgabe der DIN EN 1090-3
- DIN EN 1090-4:2018-09 und 1090-5:2017-07
- Verantwortung und Haftung der Schweißaufsichtsperson
- Die neue DIN EN ISO 14731:2019
- Schweißen von Aluminium
- Personalführung
- Vorführungen Laserschneider, Digitale Röntgentechnik, Sauerstofflanze

Des Weiteren wird über ein aktuelles Großprojekt berichtet. Es handelt sich um ein hochspannendes Projekt – das Lakhta Center in St. Petersburg, das höchste Gebäude Europas.

Bei unserem abendlichen Imbiss haben Sie ausgiebig Gelegenheit für den persönlichen und fachlichen Austausch mit Fachkollegen und Vortragenden.

Der Veranstalter, die GSI mbH, Niederlassung SLV München lädt alle Schweißaufsichtspersonen und Qualitätsverantwortlichen aus den Bereichen Metallbau, Fahrzeugbau, Stahlleichtbau, Kranbau und Brückenbau, Konstrukteure, Mitarbeiter von Ingenieurbüros sowie alle, die sich mit der Qualitätssicherung in der Schweißtechnik befassen, sehr herzlich ein.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Michael Dey

Dipl.-Ing. Michael Dey
Leiter SLV München
GSI - Gesellschaft für Schweißtechnik International mbH
Niederlassung SLV München

PROGRAMM

1. TAG

- 09.00 Uhr **Begrüßung, Information**
Michael Dey, GSI mbH, NL SLV München
- 09.15 Uhr **Neue Normen und Vorschriften**
10.00 Uhr ■ Normenzusammenstellung
■ Baurechtliche Regelungen
Dieter Haberberger, Volker Hase, GSI mbH, NL SLV München
- 10.00 Uhr **Feuerverzinken gemäß DIN EN ISO 1461 und**
10.45 Uhr **DAST Richtlinie 022 im Hinblick auf die EN 1090-2**
■ Anforderungen an Konstruktion, Fertigung und Werkstoffe
■ Aktuelle Entwicklungen beim Feuerverzinken
Dietmar Hildebrandt, Institut Feuerverzinken GmbH, Düsseldorf
- 11.15 Uhr **Neuausgabe in der DIN EN 1090-3:2019-07**
11.45 Uhr ■ Änderungen Konstruktionsmaterial
■ Neue Schweißverfahren
■ Änderungen bei den zerstörungsfreien Prüfverfahren
Florian Westermeier, GSI mbH, NL SLV München
- 11.45 Uhr **DIN EN 1090-4:2018-09 und 1090-5:2017-07 –**
12.15 Uhr **Normen für den Metalleichtbau**
■ Anwendungsbereich
■ Ausgangspunkte
■ Herstellung (Schweißen, Schneiden, Mechanisches Verbinden)
Andreas Jenicek, GSI mbH, NL SLV München
- 13.30 Uhr **Schweißen von Aluminium**
14.30 Uhr ■ Verschiedene Arten von Aluminiumwerkstoffen, Werkstoffauswahl
■ Probleme beim Schweißen (Poren, Heißrisse, Entfestigungen etc.)
■ Zusatzwerkstoffe, Schutzgase
Gabriele Weilhammer, Forstern
- 14.30 Uhr **Kommunikation zwischen Mitarbeiter und Führungskraft –**
15.30 Uhr **Grundlagen, Stolpersteine und zielführende Aspekte**
■ Hindernisse bei hierarchischer Kommunikation
■ Vermittlung von Ansatzpunkten für Win-Win-Gespräche
Prof. Dr. Silke F. Heiss, FOM München
- 16.00 Uhr **Entstehung der Fassade des Lakhta Centers**
17.00 Uhr ■ Das neue Wahrzeichen von St. Petersburg
■ Mit 462 Metern Europas höchster Wolkenkratzer
Gerold Wolf, Josef Gartner GmbH, Gundelfingen
- 17.00 Uhr **Vorführungen**
18.00 Uhr ■ Laserschneider, Digitale Röntgentechnik, Sauerstofflanze
GSI mbH, NL SLV München

2. TAG

- 08.30 Uhr **DIN EN 1090-2 – Update für die Stahlbauausführung**
10.00 Uhr ■ Was hat sich in der Dokumentation geändert?
■ Neue Wege in der schweißtechnischen Ausführung
■ Aktuelle Ansätze in der Überarbeitung
Gregor Machura, bauforumstahl e. V., Düsseldorf
- 10.30 Uhr **Die neue DIN EN ISO 14731:2019 – Geänderte Anforder-**
11.30 Uhr **ungen an Kompetenz und Kenntnisse**
■ Gründe für Überarbeitung der Norm
■ Neue Begriffe wie Kompetenz und Fähigkeit
■ Konsequenzen für die Ausbildung
■ Geänderte Herausforderungen für den Arbeitgeber
■ DIN SPEC PAS 35236 als ergänzende Lösung für Qualifizierung zur Schweißaufsichtsperson
Jochen Mußmann, FDBR e. V., Düsseldorf
- 11.30 Uhr **Verantwortung und Haftung der Schweißaufsichtsperson**
12.30 Uhr ■ Rechtliche Bedeutung der DIN EN ISO 14731 zur Schweißaufsicht
■ Das Entscheidende für den Verantwortungsumfang: die Befugnisse!
■ Wie oft und wie genau muss kontrolliert/überwacht werden?
■ Beispiele aus der Rechtsprechungspraxis der Gerichte
Prof. Dr. Thomas Wilrich, Münsing
- 12.30 Uhr **Abschlussdiskussion und Verabschiedung**
Michael Dey, GSI mbH, NL SLV München

